



NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Wassenberg am 24.11.2015

Anwesend sind:

Vorsitzender

Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

a) vom Ausschuss

Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med.	FDP	
Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz	CDU	
Stadtverordneter Feix, Wolfgang Dr.-Ing.	Die Linke	
Stadtverordneter Gansweidt, Frank	SPD	
Stadtverordneter Gehr, Mario	SPD	
Stadtverordneter Jansen, Udo	CDU	
Stadtverordnete Kandziora-Rongen, Ingeborg	Bündnis 90/Die Grünen	
Stadtverordneter Killat, Hans-Ulrich	CDU	
Stadtverordnete Konarski, Sylke	SPD	
Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner	CDU	
Stadtverordneter Maurer, Marcel	CDU	
Stadtverordneter Peters, Rainer	CDU	
Stadtverordneter Ramakers, Ingo	CDU	Vertretung für Herrn Martin Kliemt
Stadtverordneter Ruhrberg, André	CDU	
Stadtverordneter Schnorrenberg, Markus	SPD	
Stadtverordneter Seidl, Robert	Bündnis 90/Die Grünen	
Stadtverordnete Simons, Heike	SPD	
Stadtverordneter Thissen, Hermann	SPD	
Stadtverordnete Vieten, Silke	CDU	
Stadtverordneter Weyermanns, Peter	CDU	
Stadtverordneter Winkens, Frank	CDU	

b) von der Verwaltung

Stadtkämmerer Darius, Willibert
Fachbereichsleiter Winkens, Marcel
Fachbereichsleiterin Görtz, Heike
Fachbereichsleiter Sieg, Manfred
Schriftführerin Krücken, Ulrike

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
- 2 . Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.10.2015
- 3 . Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2016 mit Ihren Anlagen
- 4 . Anregung der Republikaner NRW zur Ehrenbürgerschaft Victor Orbàns; AN/FB1/023/2015
hier: Antrag vom 25.09.2015 nach § 24 GO NRW
- 5 . Veräußerung der kommunalen Beteiligungen an der Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG; BV/FB5/073/2015
Black GEKKO-Projekt (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)

Ausschussvorsitzender **Manfred Winkens** eröffnet die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Niederschrift wird gem. § 26 Abs. 4 i. V m. § 29 Abs. 10 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wassenberg der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Herr Frank Winkens bestimmt, der sein Einverständnis erklärt.

Zu TOP 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.10.2015

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Niederschrift vom 20.10.2015 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die Sitzungsniederschrift der 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.10.2015 wird genehmigt.

Zu TOP 3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2016 mit Ihren Anlagen

Stadtverordneter Maurer teilt mit, dass er davon ausgeht, dass, wie in den Vorjahren praktiziert, in der Ratssitzung keine Anträge mit finanziellen Auswirkungen mehr gestellt werden.

Stadtverordneter Gansweidt merkt an, dass man sich noch in der Beratung befinde. Daher könne man dies nicht versprechen.

**Zu TOP 4. Anregung der Republikaner NRW zur Ehrenbürgerschaft Victor Orbàns; hier: Antrag vom 25.09.2015 nach § 24 GO NRW
Vorlage: AN/FB1/023/2015**

Der Ausschuss nimmt den Antrag Republikaner NRW zur Kenntnis.

Stadtverordneter Maurer berichtet, dass man sich der Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes anschließe. Er beantragt, den Antrag abzuweisen.

Dem schließt sich der SPD-Fraktionsvorsitzende Gansweidt an.

Beschluss: (einstimmig)

Der Antrag der Republikaner NRW vom 25.09.2015 zur Ehrenbürgerschaft Victor Orbàn wird abgelehnt.

**Zu TOP 5. Veräußerung der kommunalen Beteiligungen an der Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG; Black GEKKO-Projekt (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)
Vorlage: BV/FB5/073/2015**

Der Ausschuss nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Durch die Einbindung der Kreiswerke Heinsberg GmbH (KWH) in das NEW Holding-Modell zum 01.01.2015 sind die Gesellschafter der KWH (Kreis Heinsberg, kreisangehörige Kommunen des Kreises Heinsberg und die Gemeinde Niederkrüchten aus dem Kreis Viersen) an der NEW Kommunalholding GmbH beteiligt. Die KWH ist zu 16,66 % an der NEW Kommunalholding GmbH beteiligt. Diese Holding wiederum hält 60,05 % an der NEW AG.

Die NEW AG ist seit dem Jahr 2008 mit 0,98 % an der Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co. KG (GSH) beteiligt. Hieraus resultiert ein prozentualer Anteil der KWH an der GSH von insgesamt 0,098042434 %

Somit ergeben sich für die einzelnen KWH-Gesellschafter die folgenden prozentualen mittelbaren Beteiligungen der GSH.

Kommune	Anteil KWH	Anteil GSH
Kreis Heinsberg	50,250 %	rd. 0,04927 %
Stadt Geilenkirchen	9,250 %	rd. 0,00907 %
Stadt Übach-Palenberg	8,500 %	rd. 0,00833 %
Stadt Hückelhoven	7,750 %	rd. 0,00760 %
Stadt Wassenberg	5,000 %	rd. 0,00490 %
Stadt Heinsberg	4,250 %	rd. 0,00417 %
Stadt Erkelenz	4,125 %	rd. 0,00404 %
Gemeinde Gangelt	3,625 %	rd. 0,00355 %
Gemeinde Selfkant	3,000 %	rd. 0,00294 %
Gemeinde Waldfeucht	3,000 %	rd. 0,00294 %
Stadt Wegberg	1,000 %	rd. 0,00098 %
Gemeinde Niederkrüchten	0,250 %	rd. 0,00025 %
zusammen	100,00 %	rd. 0,09804 %

Trotz dieser Minimalstbeteiligungen der einzelnen Gesellschafter ergeben sich hieraus weitere Konsequenzen, u.a. bei einer beabsichtigten Veräußerung, wie im vorliegenden Fall:

Die GSH, an der neben der NEW AG die RWE Generation SE („RWE“) und 22 weitere Stadtwerke beteiligt sind, soll am Standort Hamm ein hocheffizientes Steinkohle-Doppelblockkraftwerk mit einer Gesamtleistung von rund 1.600 MW und einem elektrischen Wirkungsgrad von rund 46 % errichten und betreiben („Projekt GEKKO“).

Während der Errichtung des Kraftwerks kam es zu einer Vielzahl von Baumängeln, die die Inbetriebnahme der beiden Kraftwerksblöcke immer wieder verzögerten. Darüber hinaus hat die Marktentwicklung der letzten Jahre die Wirtschaftlichkeit des Projekts GEKKO erheblich belastet. Vor diesem Hintergrund haben die an der GSH beteiligten Stadtwerke vor ca. einem Jahr intensive Gespräche mit RWE über einen Ausstieg der Stadtwerke aus dem Projekt GEKKO aufgenommen, die inzwischen abgeschlossen sind. RWE ist bereit, die Kommanditanteile der an der GSH beteiligten Stadtwerke zum 31.12.2015 zu erwerben und so die Beendigung der gesellschaftsrechtlichen Beteiligungen der Stadtwerke an der GSH zu ermöglichen.

Die Stadtwerke können unabhängig voneinander zwischen zwei Ausstiegsoptionen wählen. Voraussetzung ist jedoch die Teilnahme aller Stadtwerke am Ausstieg mit den entsprechenden Gremienbeschlüssen. Beide Optionen sehen vor, die Beteiligung zum 31.12.2015 zu beenden und die Anteile an der GSH an die RWE zu veräußern. Darüber hinaus sollen die bestehenden Stromlieferungsverträge gegen

eine Abgeltungszahlung entweder anteilig (Option A) oder vollständig (Option B) zum 31.12.2015 aufgehoben werden. Die Stadtwerke, die Option B wählen, beenden ihre Geschäftsbeziehungen vollständig zum 31.12.2015. Die NEW AG beabsichtigt, Option B auszuwählen.

Die Veräußerung der Kommanditanteile der NEW AG an RWEAG bedarf der Zustimmung der an der NEW AG mittelbar beteiligten Kommunen.

Beschlussvorschlag: (einstimmig)

Der Veräußerung der Kommanditanteile der NEW AG an der GSH an die RWEAG unter Auswahl der Option B wird zugestimmt.

<u>Tagungsort:</u>	im Sitzungssaal des Rathauses, Roermonder Straße 25-27, 41849 Wassenberg	
<u>Beginn:</u>	18:30 Uhr	
<u>Ende:</u>	18:47 Uhr	
Der Vorsitzende	Stadtverordneter	Schriftführerin
Manfred Winkens	Frank Winkens	Ulrike Krücken